



Apostel Follmann spendet Konfirmationssegnen in Un-

na

Am 12. Mai 2024 feierte Apostel René Follmann den Konfirmationsgottesdienst mit den Gemeinden Unna und Hamm-Wiescherhöfen in der Kirche in Unna.

Drei junge Konfirmandinnen brachten in diesem feierlichen Gottesdienst im Beisein ihrer Familien, Gäste und den Gemeindemitgliedern dem treuen Gott ihr Gelübde entgegen.

Musikalischer Auftakt zum Gottesdienst

Als einen „Generationen übergreifenden Instrumentalbeitrag“ bezeichnete der Apostel das mit Blockflöten, Fagott und Klavier eingangs vorgetragene Lied „Selig sind, die das Wort Gottes hören“ von Max Hölting. Der Apostel betonte den Dreiklang „hören – bewahren – und danach tun“ und legte ihn der Gemeinde ans Herz.

Gedanken zum Muttertag

Bevor der Apostel auf das Bibelwort einging, führte er einige vertiefende Gedanken zum Muttertag aus, welcher auch an diesem Tage gefeiert wurde. So erwähnte er die tiefgehende Beziehung der Mütter zu ihren Kindern. Laut einer deutschlandweiten Umfrage im vergangenen Jahr sollen es überwiegend die Mütter der Befragten gewesen sein, die den Glauben an Gott in ihnen förderten.

Stammapostel Schneider schreibt den Konfirmanden

„Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben.“ So lautet das aus Johannes 14,6 stammende Bibelwort des Stammapostels an alle Konfirmanden des Jahres 2024, welches Apostel René Follmann für seine Predigt verwandte. Der Apostel ging auf die vielen sich anbietenden Wege ein, die vor den Konfirmanden stehen: Ausbildung oder Studium, Karriere oder Familie, Tradition oder Moderne.

Bezüglich der Wahrheit verwies der Apostel darauf, dass Jesus Christus stets die Wahrheit sagte. Den Weg Jesu Christi zu gehen, bedeute, den Weg der Wahrheit zu bestreiten.

Das ewige Leben sei das Ziel, für welches Jesus Christus sein eigenes Leben hingab und welchem wir Christen entgegenneilen.

In seinem Predigtbeitrag unterstrich Bezirksältester Ralf Ermisch die Gedanken des Apostels und ermunterte die jungen Christinnen, sich mit ihren Gaben in der Gemeinde einzubringen.

Musikalische Wegbereitung zur Segensspendung

Die Segensspendung zur Konfirmation wurde musikalisch mit dem von Jonathan und seiner Mutter Franziska (Blockflöten) sowie mit Klavierbegleitung vorgetragenen „Come share the Lord“ von Bryan Jeffrey Leech eingeleitet. Danach wurde von der Konfirmationslehrerin M. Laube der Konfirmationsbrief des Stammapostels Jean Luc Schneider vorgelesen.

Heiliges Abendmahl

Im Anschluss an die Segensspendung feierten die Konfirmandinnen mit der Gemeinde ihr erstes Heiliges Abendmahl als eigenverantwortliche neuapostolische Christinnen.

10. Mai 2024

Text: Martin Rattay, Rita Salewsky, Heinz-Peter Schneider

Fotos: Dieter Witte





